



Pressemitteilung

Sehr große Resonanz auf 35. Ausschreibung des Ernst Schneider IHK Medienpreises 2006

400 Autorinnen und Autoren bewerben sich in diesem Jahr um den Ernst Schneider IHK Medienpreis, der am 24. Oktober in der Essener Philharmonie verliehen wird. Bis es so weit ist, begutachten zahlreiche Jurys fast 200 Fernsehbeiträge und über hundert Hörfunkstücke zu allen erdenklichen Themen der Wirtschaft. Gleichzeitig werden die Wirtschaftsseiten der 27 teilnehmenden Regionalzeitungen sowie neun Wirtschaftsthemen in Frauenzeitschriften daraufhin begutachtet, wie sie wirtschaftliche Zusammenhänge einem großen Publikum vermitteln. Acht Volontäre machen sich Hoffnung auf den Nachwuchspreis. Gefragt ist auch der Technikpreis: 44 Einsendungen gab es in diesem Jahr. Alles in allem sind in diesem Jahr 170 Stunden Wirtschaftsprogramm eingegangen.

Mit dem hoch dotierten Wettbewerb möchten die IHKs Autoren ermutigen, auch komplizierte Wirtschaftsthemen so darzustellen, dass wirtschaftliche Laien mehr von den Zusammenhängen und Hintergründen unserer Wirtschaftsordnung verstehen können. Daneben möchten sie Sender und Verleger anregen, Wirtschaftsthemen größere Bedeutung beizumessen. Unabhängige Jurys, zusammengesetzt aus jeweils drei Angehörigen der Medien und zwei Vertretern der Wirtschaft, ermitteln im Laufe des Sommers die Preisträger.

Köln, den 07.03.2006